

Technische Daten

Frequenzbereich terrestrisch:	47 – 862 MHz
Durchgangsdämpfung terrestrisch:	2 dB
Frequenzbereich SAT-ZF:	950 - 2200 MHz
Verstärkung SAT:	20 dB
Ausgangsfrequenz Umsetzer 1:	965 MHz
Ausgangsfrequenz Umsetzer 2:	1055 MHz
Maximaler Ausgangspegel terr.:	100 dB μ V
Maximaler Ausgangspegel SAT ² :	104 dB μ V
Netzspannung:	190 – 240~ V, 50Hz
Maximale Stromabgabe an LNB:	850 mA
Max. Leistungsaufnahme aus Netz ³ :	23 VA
Temperaturbereich:	-10 ... +40 °C

Kennzeichnung der Steckmodule:

V - Steckmodul für den Empfang von TP104 (Sat1, Pro7 etc.) und TP 78 (Viva etc.)
1. Frequenz: 11560MHz, SR: 27500, FEC: $\frac{3}{4}$
2. Frequenz: 11655MHz, SR: 27500, FEC: $\frac{3}{4}$

A - Steckmodul für den Empfang von TP104 (Sat1, Pro7 etc.) und TP102 (Arena)
1. Frequenz: 11560MHz, SR: 27500, FEC: $\frac{3}{4}$
2. Frequenz: 11655MHz, SR: 27500, FEC: $\frac{3}{4}$

Hinweise für die Rücksendung bei Geräteausfällen:

Bitte senden Sie das Gerät nur in der Originalverpackung und mit beiden Steckmodule ein. Anderenfalls ist die Reparatur bzw. der Austausch der Geräte nicht durch die Gewährleistung abgedeckt!

Änderung der Transponderbelegung im vertikalen Highband

Ändern sich die Belegungen der Programme im vertikalen Highband des ASTRA, dann können Sie Steckmodule mit den angepassten Daten erwerben. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler!

² 35dB IMA₃ nach EN50083-3

³ Bei maximaler Stromabgabe an den LNB.

Bedienungsanleitung Digitales Einkabelsystem DPA 31



Abbildung ähnlich

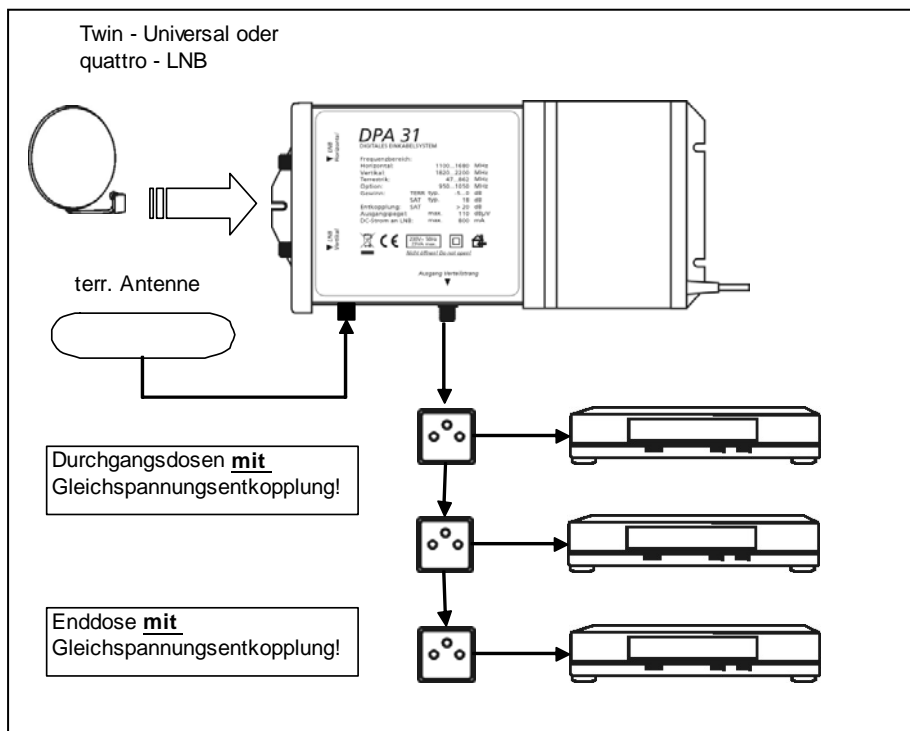
Sicherheitshinweise

Bevor Sie mit der Installation beginnen, lesen Sie bitte diese Installationsanleitung aufmerksam durch.

- Das Gerät muss in einem trockenen, wettergeschützten Raum mit 230V Anschluss auf einer nicht brennbaren Montagefläche installiert werden!
- Decken Sie Kühlschlitze nicht ab!
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Netzkabel oder Stecker beschädigt sind!
- Es darf nur von qualifiziertem Fachpersonal geöffnet werden! Durch Fremdeingriffe erlischt die Garantie.
- Schützen Sie das Gerät vor Wärme- und Sonneneinstrahlung!
- Nicht in der Reichweite für Kinder installieren!

1. Installation

Das folgende Schema zeigt den prinzipiellen Aufbau der Anlage.



1.1. Allgemeine Hinweise

Verwenden Sie nur hochwertiges Installationsmaterial. Das Koaxialkabel sollte ein Schirmmaß von mindestens 90dB besitzen.

Lassen Sie sich bitte von Ihrem Händler beraten!



Achten Sie darauf, dass die Drähte des Koaxialkabel – Außenleiters nicht den Innenleiter berühren (Kurzschlussgefahr!).

1.2. Eingänge

Verbinden Sie die Eingänge des Gerätes mit den Ausgängen der Außenempfangseinheit (LNB). Wenn Sie einen Quattro - LNB verwenden, dann achten Sie darauf, dass diese richtig zugeordnet sind.

Überprüfen Sie bitte, ob die Gesamtstromaufnahme des LNB die maximale Stromabgabe des DPA 31 nicht übersteigt.

Über den terrestrischen Eingang können Sie ein Antennensignal einspeisen. Achten Sie auf geeignete Pegelverhältnisse. Falls Sie diesen Eingang nicht benutzen, dann schließen Sie ihn mit einem 75Ω Widerstand ab!

1.3. Ausgang zu den Empfangsgeräten

Das DPA 31 besitzt eine Verstärkung von 20dB, die es ermöglicht, eine große Anzahl von Receivern mit den gewünschten Signalen zu versorgen. Wenn Sie nach dem Gerät einen breitbandigen Verteiler (47-2150MHz) einsetzen, können Sie das Signal auf mehrere Baumstränge verteilen. Achten Sie bitte auf gute Pegelverhältnisse, da die Dosen und das Kabel das Signal abschwächen. Falls das Signal zu schwach wird, können Sie es mit einem aussteuerungsfesten Verstärker anpassen. Ungeeignete Verstärker können den Empfang verschlechtern!



Um Schäden an Ihren Receivern zu vermeiden, verwenden Sie nur Dosen mit Gleichspannungsentkopplung!

1.4. Installation des Steckmoduls

Wenn Sie das Steckmodul aus der Antistatik Verpackung herausnehmen, achten Sie bitte darauf, dass Sie weder den Steckverbinder noch den Schaltkreis berühren. Stecken Sie das Modul so in den Steckverbinder, dass die Bauteile in Richtung Gehäusekante zeigen. Beachten Sie den Aufdruck! Ziehen Sie vorher den Netzstecker!

2. Einstellung der Receiver

Im Menü ‚Einstellungen‘ Ihres Receivers sind einige Änderungen notwendig, um mit dem Sendersuchlauf alle eingespeisten Programme zu erfassen.

2.1. LNB Einstellung

Stellen Sie die Oszillatorfrequenz für Low und High Band auf 10600MHz ein!

2.2. Hinzufügen der Transponder

Im Bereich des Satelliten Astra müssen Sie zwei Transponder zur bestehenden Liste anhand der Bedienungsanleitung Ihres Receivers hinzufügen:

Frequenz	Symbolrate	Programme
11560 MHz	27500	Sat.1, Pro Sieben, KabelEins, Tele 5, Sonnenklar TV, Neun Live, N24, HSE24, DSF, Astro TV
11655 MHz	27500 ¹	Arena oder Viva, Modul abhängig

2.3. Sender Suchlauf

Starten Sie wie gewohnt den Sender Suchlauf. Wenn Sie die Transponderdaten richtig eingegeben haben, werden die o.g. Sender in Ihrer Senderliste angezeigt.

¹ Die Symbolrate und Programme entnehmen Sie bitte der Beschreibung des Steckmoduls.